

Hinweise zur Auswertung

Erstellt von Dr. Barbara Kruse und Diakon Werner Thomas

Die Datensätze

Zu den Modellen der Dezentralität wurden insgesamt 553 Beiträge auf Post-It Karten und auf virtuellen Boards während des TRAFÖ-Kongresses 1 verfasst. Davon bezogen sich 250 Beiträge auf das Modell 1 „Fachzentren und Kreisverantwortliche“ und 303 Beiträge auf das Modell 2 „Regionalzentren und Fachzentren“.

Alle Beiträge wurden digitalisiert. Dabei gab es vereinzelt Probleme bei der Erkennung der Handschriften, so dass teilweise einzelne Worte nicht zu benennen gewesen sind. Wenn der Inhalt der Post-It-Karte trotzdem aus dem Zusammenhang heraus erschlossen werden konnte, sind die unleserlichen Worte ergänzt worden. In sechs Datensätzen wurde ihr Fehlen durch folgendes Zeichen kenntlich gemacht „(...)“.

Die Codierung

Um die Zuordnung eines Datensatzes sicherzustellen, wurden alle Datensätze nach einem einheitlichen, alpha-nummerischen Verfahren codiert. Der Code setzt sich aus folgenden Elementen zusammen:

z.B.: RF-M2-EH-H-35

RF = Regionalzentrum – Fachzentrum

M1= Modell 1

M2= Modell 2

EH = Perspektive Ehren- und Hauptamt

AE = Perspektive Akteure gesellschaftlicher Verantwortung u. Endnutzer

C = Chancen

H = Herausforderungen

35 = laufende Nummer des Datensatzes

Diese Codierung orientiert sich an den Aufgabenstellungen zu beiden Modellen.

Die Kategorisierung

Die Kategorisierung eines jeden Datensatzes erfolgte in drei Durchgängen. Zunächst wurde eine Kategorisierung hinsichtlich des Inhalts vorgenommen. Die Kategorienbildung erfolgte aufgrund von inhaltlichen Ähnlichkeiten in der Aussage der Datensätze. Während der Kategorisierung wurden diese Kategorien noch verändert. Schließlich sind 18 Kategorien entstanden.

Die Zuordnung der Datensätze wurde in einem zweiten Durchgang von einer zweiten Person überprüft und ggf. zur Korrektur vorgeschlagen. In einem dritten Durchgang wurden Kategorien zusammengefasst, neu entwickelt oder aufgelöst, weil die inhaltlichen Verbindungen der Datensätze jetzt besser erkennbar wurden. 13 Kategorien sind übriggeblieben.

Die Zusammenfassung der Datensätze und die Trendableitung

Die Datensätze einer Kategorie sind hinsichtlich ihrer inhaltlichen Aussageabsicht zusammengefasst und die Aussageabsicht ist als zusammenfassender Text formuliert worden. Aus den Zusammenfassungen wurde ein Trend erkennbar, der als Hinweis für die weitere Bearbeitung der Modelle, festgehalten wurde.

Hinweise zur Auswertung

Damit dies möglich wurde, wurde eine Kategorie erst ab fünf enthaltenden Datensätzen ausgewertet. In den Kategorien, die nicht ausgewertet werden konnte, wurde die Aussageabsicht ermittelt und ggf. bei der Formulierung von Zusammenfassungen anderer Kategorien berücksichtigt.

Auswertung der Rückmeldungen zu Modell 1

Kategorie: Effektivität

13 Datensätze:

RF-M1AE-C-26; RF-M1AE-C-38; RF-M1AE-C-44; RF-M1AE-C-49; RF-M1AE-H-27; RF-M1AE-H-51; RF-M1AE-H-66; RF-M1AE-H-94; RF-M1EH-C-08; RF-M1EH-C-09; RF-M1EH-C-12; RF-M1EH-C-22; RF-M1EH-C-31

Kategoriebeschreibung

In den Datensätzen in dieser Kategorie fragen nach dem Output und dem dafür notwendigen Einsatz von Ressourcen.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

Die Vorstellung, dass im Modell 1 durch die Nutzung von Synergieeffekten bei der Ressourcennutzung und eine höhere Qualität für die Menschen, die Adressaten der Leistungen von Fachzentren sind bzw. bei der regionalen Vernetzung herrscht bei den Antworten vor.

Daraus ist der Schluss zu ziehen, dass das Modell Aussagen zu nachvollziehbaren und ggf. messbaren Parametern hinsichtlich der

- Outcome-Qualität
- Synergien in der Ressourcennutzung

treffen sollte.

Ein Beitrag warnt vor der Versäulung der Fachzentren und die Ausprägung eines Spezialistentums im negativen Sinne.

Kategorie: Fachlichkeit

23 Datensätze:

RF-M1AE-C-01; RF-M1AE-C-05; RF-M1AE-C-11; RF-M1AE-C-14; RF-M1AE-C-25; RF-M1AE-C-39; RF-M1AE-C-47; RF-M1AE-C-50; RF-M1AE-C-61; RF-M1AE-C-63; RF-M1AE-C-64; RF-M1AE-H-81; RF-M1AE-H-86; RF-M1EH-C-03; RF-M1EH-C-04; RF-M1EH-C-05; RF-M1EH-C-07; RF-M1EH-C-13; RF-M1EH-C-15; RF-M1EH-C-16; RF-M1EH-C-24; RF-M1EH-C-27; RF-M1EH-H-19

Kategoriebeschreibung

In den Datensätzen dieser Kategorie wird das Potenzial der Fachzentren hinsichtlich einer fachlichen Expertise für die Nutzer*innen und das Profil der Kirche hervorgehoben.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

Die Fachzentren werden als Chance betrachtet, die fachliche Reputation der Kirche zu stärken und damit im öffentlichen Raum sichtbar zu werden. Die fachliche Profilierung der Kirche soll erkennbar werden. Gleichzeitig sollen die Fachzentren Raum für neue Themen schaffen, Raum zum Experimentieren. Es wird die Hoffnung verbunden, dass die Attraktivität der Kirche über Themen mit gesellschaftlicher Relevanz und ausreichender Innovativität gesteigert wird.

Es wird in einem Datensatz auch die Gefahr formuliert, dass ein Fachzentrum eine ausreichend klare, bistumsweite Perspektive haben muss, die die Heterogenität des Bistums berücksichtigen muss.

Das Modell 1 muss demnach das Potenzial ausreichend herausarbeiten, das die Fachzentren hinsichtlich ihrer Expertise und ihrer inhaltlichen Wirkung für das Bistum Limburg haben.

Kategorie: Innovation

10 Datensätze:

Auswertung der Rückmeldungen zu Modell 1

RF-M1AE-C-30; RF-M1AE-H-32; RF-M1AE-H-33; RF-M1AE-H-36; RF-M1AE-H-55; RF-M1AE-H-76; RF-M1EH-C-17; RF-M1EH-C-20; RF-M1EH-C-28; RF-M1EH-H-06

Kategoriebeschreibung

Die Aussagen in den Datensätzen setzen sich hauptsächlich mit dem innovativen Potenzial dieses Modells auseinander.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

Die Hälfte der Aussagen in dieser Kategorie geben die Einschätzung wieder, dass darin nicht ausreichendes innovatives Potenzial enthalten ist und es in der Wirksamkeit von Kirche keine Veränderung bewirkt wird. Gleichzeitig wird jedoch auch auf die mögliche Offenheit und Durchlässigkeit für neue Themen hingewiesen. Das Modell wird als Möglichkeit gesehen, neue Wege zu gehen. Die Meinungslage hinsichtlich der innovativen Wirkung ist in dieser Kategorie gespalten.

Die Aussagen legen nahe, dass das innovative Potenzial des Modells und seine Wirkung nicht klar genug hervortritt.

Kategorie: Interne Vernetzung

15 Datensätze:

RF-M1AE-H-22; RF-M1AE-H-52; RF-M1AE-H-53; RF-M1AE-H-62; RF-M1AE-H-74; RF-M1AE-H-82; RF-M1EH-C-06; RF-M1EH-C-18; RF-M1EH-C-19; RF-M1EH-C-30; RF-M1EH-H-15; RF-M1EH-H-50; RF-M1EH-H-51; RF-M1EH-H-53; RF-M1EH-H-59

Kategoriebeschreibung

Die Aussagen, die dieser Kategorie zugeordnet wurden, thematisieren die internen organisatorischen und kommunikativen Verbindungen der Fachzentren und Kreisverantwortlichen untereinander und mit anderen kirchlichen Akteuren.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

Die Einbindung der Fachzentren und der Kreisverantwortlichen in das regionale und lokale, innerkirchliche Beziehungsgeflecht wird thematisiert und in seiner Bedeutung hervorgehoben. Ebenso wird die Frage nach der Vernetzung der Fachzentren untereinander und mit den Kreisverantwortlichen angefragt. Beide Beziehungs- und Kommunikationsebenen sind den Teilnehmenden am Kongress nicht ausreichend klar.

Aus den Hinweisen und vor allen Dingen den Anfragen lässt sich ableiten, dass die innerkirchliche Vernetzung als bedeutend angesehen wird und in der Modellbeschreibung klar hervortreten sollte.

Kategorie: Machtverteilung und -kontrolle

7 Datensätze

RF-M1AE-H-15; RF-M1AE-H-20; RF-M1AE-H-37; RF-M1AE-H-47; RF-M1EH-H-07; RF-M1EH-H-34; RF-M1EH-H-43

Kategoriebeschreibung

In dieser Kategorie wurden Aussagen zusammengefasst, die Hinweise auf Probleme oder Merkmale der Machtverteilung und -kontrolle im Modell 1 geben.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

Die Macht der Fachzentren hinsichtlich ihrer Wirkung auf die nachgeordneten Instanzen (welche das sind, bleibt unklar) wird kritisch gesehen. Ihnen wird ein großer Einfluss zugemessen, der die Machtfrage zu ihren Gunsten beantwortet.

Für die Beschreibung des Modells 1 kann daher eine Konkretisierung von Subsidiarität und Einflussmöglichkeiten nachgeordneter Einheiten empfohlen werden.

Auswertung der Rückmeldungen zu Modell 1

Kategorie: Nutzer*innenorientierung

54 Datensätze:

RF-M1AE-C-09; RF-M1AE-C-13; RF-M1AE-C-15; RF-M1AE-C-17; RF-M1AE-C-29; RF-M1AE-C-33; RF-M1AE-C-36 ; RF-M1AE-C-37; RF-M1AE-C-41; RF-M1AE-C-42; RF-M1AE-C-46; RF-M1AE-C-52; RF-M1AE-C-53; RF-M1AE-C-55; RF-M1AE-C-56; RF-M1AE-C-57; RF-M1AE-C-58; RF-M1AE-C-59; RF-M1AE-H-09; RF-M1AE-H-100; F-M1AE-H-101; RF-M1AE-H-17; RF-M1AE-H-21; RF-M1AE-H-25; RF-M1AE-H-28; RF-M1AE-H-30; RF-M1AE-H-31; RF-M1AE-H-39; RF-M1AE-H-40; RF-M1AE-H-48; RF-M1AE-H-50; RF-M1AE-H-54; RF-M1AE-H-56; RF-M1AE-H-57; RF-M1AE-H-61; RF-M1AE-H-64; RF-M1AE-H-65; RF-M1AE-H-68; RF-M1AE-H-70; RF-M1AE-H-72; RF-M1AE-H-84; RF-M1AE-H-87; RF-M1AE-H-88; RF-M1AE-H-90; RF-M1EH-C-23; RF-M1EH-H-10; RF-M1EH-H-11; RF-M1EH-H-12; RF-M1EH-H-23; RF-M1EH-H-27; RF-M1EH-H-33; RF-M1EH-H-39; RF-M1EH-H-52; RF-M1EH-H-57

Kategoriebeschreibung

Die Aussagen dieser Kategorie nehmen die Perspektive deren in den Fokus, die von Fachzentren und Kreisverantwortlichen als Nutzer*innen angesprochen oder profitieren sollen.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

Mit den Fachzentren und den Kreisverantwortlichen wird die Vorstellung verbunden, dass die Ansprechbarkeit der Kirche verbessert wird, weil zum einen regional aktive Personen benannt und bekannt sind und zum anderen Anlaufpunkte für Themen und Gebiete klar benannt und mit kompetenten Personen besetzt sind. Darüber hinaus wird die Wirksamkeit der Fachzentren auf Menschen, die in den Pfarreien nicht erreicht werden, vorausgesetzt. Ebenso wird die Ferne der Fachzentren von den Menschen thematisiert. Stichworte wie „Erreichbarkeit“, „Zentralisation“, „Nutzen für die Ehrenamtlichen“, „Barrieren“ geben Hinweise auf die Schwachstellen, die die Teilnehmenden bei den Fachzentren sehen.

Mit dem Begriff des „Fachzentrums“ wird in vielen Beiträgen die Entfernung von den Menschen, räumlich wie persönlich“ verbunden. Demnach gilt es im Modell die Möglichkeiten der Fachzentren stärker deutlich zu machen, diese Entfernung zu überwinden. Welchen Beitrag leisten sie für die Nutzer*innen in der Fläche unseres Bistums? Die Antwort auf diese Frage ist den Teilnehmenden nicht klar.

Kategorie: Organisation Fachzentrum und Kreisverantwortliche

41 Datensätze:

RF-M1AE-C-04; RF-M1AE-C-54; RF-M1AE-H-01; RF-M1AE-H-10; RF-M1AE-H-11; RF-M1AE-H-13; RF-M1AE-H-16; RF-M1AE-H-18; RF-M1AE-H-26; RF-M1AE-H-29; RF-M1AE-H-35; RF-M1AE-H-43; RF-M1AE-H-49; RF-M1AE-H-69; RF-M1AE-H-78; RF-M1AE-H-89; RF-M1AE-H-91; RF-M1AE-H-92; RF-M1AE-H-96; RF-M1AE-H-98; RF-M1EH-C-10; RF-M1EH-C-11; RF-M1EH-H-02; RF-M1EH-H-14; RF-M1EH-H-16; RF-M1EH-H-17; RF-M1EH-H-20; RF-M1EH-H-21; RF-M1EH-H-26; RF-M1EH-H-35; RF-M1EH-H-360; RF-M1EH-H-38; RF-M1EH-H-41; RF-M1EH-H-42; RF-M1EH-H-44; RF-M1EH-H-45; RF-M1EH-H-46; RF-M1EH-H-47; RF-M1EH-H-49; RF-M1EH-H-56; RF-M1EH-H-58

Kategoriebeschreibung

In dieser Kategorie wurden Aussagen zusammengefasst, die sich mit der Rolle der Kreisverantwortlichen beschäftigen und die Organisation der Fachzentren thematisieren.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

In den Aussagen zu den Kreisverantwortlichen lassen sich die Unklarheiten, die zur Rolle, dem Aufgabengebiet und der Abgrenzung zu den Pfarreien bestehen. Ebenso wird die Anbindung und die Stellenausstattung problematisiert. Zur Stellenausstattung lässt sich in den Aussagen der Irrtum vermuten, dass an eine Stellenausstattung von „nur“ 50% gedacht sei. Daher wird der Stellenumfang in mehreren Aussagen als zu gering eingeschätzt. Gleichzeitig wird auch auf die Problematik der regionalen Einbindung der Kreisverantwortlichen hingewiesen und die Gefahr des „Einzelkämpfertums“ beschrieben.

Neben der Position der Kreisverantwortlichen wird die Rolle der Ehrenamtlichen thematisiert. Zum einen wird kritisiert, dass sie unterrepräsentiert sind und zum anderen werden die hohen Anforderungen an die Ehrenamtlichen kritisch gesehen.

Auswertung der Rückmeldungen zu Modell 1

Eine Frage, die mehrfach gestellt wird ist die nach der Bestimmung der Themen der Fachzentren. Hier wird nach der Instanz gefragt, die diese Themen auswählt und nach den Themen selbst.

Es wird in den Aussagen offensichtlich, dass die Position der Kreisverantwortlichen noch zu undeutlich ist, um eine klare Vorstellung davon zu erhalten. Insbesondere ihre regionale Einbindung und ihre Stellenausstattung ist noch unzureichend für die Teilnehmenden beschrieben. Ebenso ist offen, welche Instanz bestimmt, welche Fachzentren es geben soll.

Kategorie: Pfarreiperspektive

10 Datensätze:

RF-M1AE-C-24; RF-M1AE-C-28; RF-M1AE-H-08; RF-M1AE-H-60; RF-M1AE-H-63; RF-M1AE-H-95; RF-M1EH-H-22; RF-M1EH-H-29; RF-M1EH-H-30; RF-M1EH-H-36

Kategoriebeschreibung

Das Modell 1 wird aus der Perspektive der Pfarreien in den Beiträgen, die dieser Kategorie zugeordnet wurden, kommentiert.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

In drei Beiträgen wird die Rolle der Pfarreien neuen Typs angesprochen. Sie werden nach Ansicht dieser Teilnehmenden in ihrer Rolle gestärkt, aber es wird auch einmal eingewendet, dass die Voraussetzung erfüllt sein muss, dass die Pfarreien gut funktionieren.

Darüber hinaus wird die Sorge geäußert, dass die Situation der Pfarreien von den Fachzentren in deren Arbeit gekannt und berücksichtigt werden muss. Ebenso wird der Sorge Ausdruck gegeben, die Wege seien unter Umständen zu weit bzw. die Distanz zur Situation vor Ort zu groß. Es wird vermutet, dass die Rolle der Pastoralteams durch die Funktion der Kreisverantwortlichen geschwächt wird.

Obwohl die Schnittstelle zur Pfarrei ausdrücklich nicht zum Gegenstand in der Modellentwicklung gewesen ist, werden in den Beiträgen dazu Sorgen geäußert. Sie beziehen sich hauptsächlich auf das Verhältnis von Fachzentren und Pfarreien mit ihren Pastoralteams und den synodalen Gremien.

Um diesen Sorgen zu begegnen, wäre die Schnittstelle der Fachzentren und der Kreisverantwortlichen zur Pfarreebene zu definieren.

Kategorie: Synodalität

22 Datensätze:

RF-M1AE-H-05; RF-M1AE-H-07; RF-M1AE-H-14; RF-M1AE-H-19; RF-M1AE-H-23; RF-M1AE-H-41; RF-M1AE-H-58; RF-M1AE-H-75; RF-M1AE-H-77; RF-M1EH-C-21; RF-M1EH-C-29; RF-M1EH-H-03; RF-M1EH-H-04; RF-M1EH-H-08; RF-M1EH-H-09; RF-M1EH-H-13; RF-M1EH-H-24; RF-M1EH-H-25; RF-M1EH-H-28; RF-M1EH-H-40; RF-M1EH-H-48; RF-M1EH-H-55

Kategoriebeschreibung

Die Beiträge in dieser Kategorie thematisieren die synodalen Aspekte des Modells 1.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

Die Möglichkeiten der synodalen Beteiligung in Beratung und Mitsprache wird überwiegend kritisch gesehen, da sie als zu schwach eingeschätzt wird bis hin zu einer völligen Einflusslosigkeit, da die Entscheidungen über die Fachzentren zentral durch die Bistumsleitung getroffen würden. Damit sei der regionale Einfluss, der für die Attraktivität eines Engagements des Ehrenamts wichtig ist, geschmälert.

Auswertung der Rückmeldungen zu Modell 1

Kategorie: Vernetzung im außerkirchlichen Raum

38 Datensätze:

RF-M1AE-C-02; RF-M1AE-C-03; RF-M1AE-C-06; RF-M1AE-C-07; RF-M1AE-C-08; RF-M1AE-C-10; RF; M1AE-C-12; RF-M1AE-C-19; RF-M1AE-C-22; RF-M1AE-C-23; RF-M1AE-C-27; RF-M1AE-C-31; RF-M1AE-C-32; RF-M1AE-C-35 ; RF-M1AE-C-40; RF-M1AE-C-45; RF-M1AE-C-48; RF-M1AE-C-51, RF-M1AE-C-60; RF-M1AE-C-62; RF-M1AE-H-02; RF-M1AE-H-12; RF-M1AE-H-34; RF-M1AE-H-44; RF-M1AE-H-71, RF-M1AE-H-73; RF-M1AE-H-83; RF-M1AE-H-85; RF-M1AE-H-93; RF-M1AE-H-97; RF-M1AE-H-99RF-M1EH-C-01; RF-M1EH-C-02; RF-M1EH-C-14; RF-M1EH-C-25; RF-M1EH-H-01; RF-M1EH-H-18; RF-M1EH-H-31

Kategoriebeschreibung

Unter diese Kategorie wurden alle Beiträge gefasst, die sich mit der Vernetzung in den Raum außerhalb der Kirchen beschäftigen, also in den Raum der lokalen und regionalen Politik, der Vereine u.a.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

Die Möglichkeit, die das Modell 1 zur Vernetzung bietet wurden weithin begrüßt und als eine willkommene Öffnung der Kirche in die Räume, in die sie sonst eher schwer hinein kommt, begrüßt. So wurde für den Bereich der Jugend die Kreisebene als wichtige geografische Bezugsebene gesehen, da viele außerkirchliche Aktivitäten auf Kreisebene organisiert sind. Auch über diese Zielgruppe hinaus wurde der Kreisbezug positiv bewertet, da es hier vielfache Anknüpfungspunkte gäbe.

Kritisch wurde gesehen, dass für Themen, die auf regionaler Ebene behandelt werden, kein Ansprechpartner da sei. In diesem Zusammenhang sei auch auf die wichtige Funktion der Kreisverantwortlichen hingewiesen, die nicht nur in reiner Repräsentanz zu sehen sei, sondern sie seien auch Träger einer Vision des Bistums. Kritisch wird in einem Beitrag gesehen, dass ihre Position potenziell schwächer sei, als die eines Stadtdekans und es wird auch vermutet, dass sie den Pfarreien Ressourcen abzögen. Pfarreien seien die besseren Ansprechpartner.

Ebenfalls wurde auf die unterschiedlichen Charakteristika hingewiesen, die städtische und ländliche Regionen aufwiesen. Hier wird eine unterschiedliche Anwendung (Mischung zwischen Modell 1 und Modell 2) der Modelle gefordert.

Es kann festgehalten werden, dass in der überwiegenden Anzahl der Beiträge der Bezug der Kreisverantwortlichen zum politischen Gebilde des Landkreises/der Stadt als positiven Schritt zu einer Öffnung und intensiveren Zusammenarbeit gewertet wird. Die Rolle des Kreisverantwortlichen wird hier hoch eingestuft, aber auch mit Anforderungen verbunden: Gesicht der Kirche, Einbindung in Vision des Bistums, auf Vernetzung angewiesen (gegen eine Existenz als Einzelkämpfer). Wichtig scheint die Sicherstellung einer guten innerkirchlichen Einbindung, damit sie Einfluss in den außerkirchlichen Raum ausüben können.

Auswertung der Rückmeldungen zu Modell 2

Kategorie: Effektivität

30 Datensätze

RF-M2AE-C-04; RF-M2AE-C-34; RF-M2AE-C-43; RF-M2AE-C-49; RF-M2AE-C-50; RF-M2AE-C-53; RF-M2AE-C-55; RF-M2AE-C-68; RF-M2AE-H-30; RF-M2AE-H-41; RF-M2AE-H-51; RF-M2AE-H-55; RF-M2AE-H-58; RF-M2EH-C-09; RF-M2EH-C-17; RF-M2EH-C-24; RF-M2EH-C-35; RF-M2EH-C-56; RF-M2EH-C-62; RF-M2EH-C-64; RF-M2EH-C-65; RF-M2EH-H-17; RF-M2EH-H-18; RF-M2EH-H-36; RF-M2EH-H-43; RF-M2EH-H-50; RF-M2EH-H-51; RF-M2EH-H-59; RF-M2EH-H-65; RF-M2EH-H-75

Kategoriebeschreibung

In den Datensätzen in dieser Kategorie fragen nach dem Output und dem dafür notwendigen Einsatz von Ressourcen.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

Die Beiträge in dieser Kategorie sehen Effektivitätsvorteile durch eine bessere Kommunikation, eine gezielte Allokation der Ressourcen (hier vor allem durch die Budgetverantwortung in der Region) und die Nutzung von Synergieeffekten. Ferner wird diesem Modell eine Nähe zu den Menschen beigemessen.

Gleichzeitig wird bei einer Anzahl von Regionen in der Größenordnung von 3-5 genau dieses in Frage gestellt. Mehr noch wird eine Konkurrenz um Geld und Personal zwischen Region und Pfarreien in einzelnen Beiträgen angesprochen.

Die Attraktivität des Modell 2 liegt in dieser Kategorie in den Effekten, die durch eine höhere Autonomie der Regionen bedingt sind. Dabei schwingt die Meinung mit, dass die Akteure vor Ort bei der Zuteilung der Ressourcen eine höhere Effektivität erzielen als bei zentraler Allokation. Dies ist als ein wesentliches Merkmal des Modells 2 zu sehen.

Kategorie: Fachlichkeit

9 Datensätze:

RF-M2AE-C-57; RF-M2AE-H-48; RF-M2EH-C-25; RF-M2EH-C-31; RF-M2EH-C-45; RF-M2EH-C-48; RF-M2EH-C-59; RF-M2EH-H-33; RF-M2EH-H-39

Kategoriebeschreibung

In den Datensätzen dieser Kategorie wird das Potenzial der Regional- und Fachzentren hinsichtlich einer fachlichen Expertise für die Nutzer*innen und das Profil der Kirche hervorgehoben.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

In den Beiträgen der Kategorie „Fachlichkeit“ werden auch in Modell 2 hauptsächlich die Fachzentren gesehen. Es wird die Bündelung von Kompetenzen und Wissen hervorgehoben. Dies wird unter dem Stichwort der „Professionalisierung“ bestärkt.

In einer Antwort wird nicht klar, ob das Konzept der Fachzentren innerhalb des Modells 2 so verstanden wurde, dass die Fachzentren in der Region angesiedelt werden sollen. Darin ist ein Hinweis auf eine deutliche Darstellung der Rolle der Fachzentren innerhalb des Modells zu sehen.

Kategorie: Führung

56 Datensätze:

RF-M2AE-C-02; RF-M2AE-C-10; RF-M2AE-C-11; RF-M2AE-C-12; RF-M2AE-C-16; RF-M2AE-C-18; RF-M2AE-C-21; RF-M2AE-C-24; RF-M2AE-C-29; RF-M2AE-C-31; RF-M2AE-C-44; RF-M2AE-C-47; RF-M2AE-C-52; RF-M2AE-C-64; RF-M2AE-H-24; RF-M2AE-H-26; RF-M2AE-H-27; RF-M2AE-H-28; RF-M2AE-H-31; RF-M2AE-H-46; RF-M2AE-H-64; RF-M2AE-H-67; RF-M2AE-H-68; RF-M2AE-H-70; RF-M2AE-H-85; RF-M2EH-C-03; RF-M2EH-C-06; RF-M2EH-C-08; RF-M2EH-C-10; RF-M2EH-C-12; RF-M2EH-C-16; RF-M2EH-C-18; RF-M2EH-C-19; RF-M2EH-C-20; RF-M2EH-C-28; RF-M2EH-C-50; RF-M2EH-C-55; RF-M2EH-C-58;; RF-M2EH-C-61; RF-M2EH-H-05; RF-M2EH-H-07; RF-M2EH-H-10; RF-M2EH-H-14; RF-M2EH-H-

Auswertung der Rückmeldungen zu Modell 2

15; RF-M2EH-H-16; RF-M2EH-H-20; RF-M2EH-H-25; RF-M2EH-H-26; RF-M2EH-H-37; RF-M2EH-H-55; RF-M2EH-H-60; RF-M2EH-H-64; RF-M2EH-H-66; RF-M2EH-H-69; RF-M2EH-H-73; RF-M2EH-H-74

Kategoriebeschreibung

Die Beiträge in dieser Kategorie beziehen sich auf Fragen der Führung von Regional- und Fachzentren.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

Es wird als Chance gesehen, dass mit dem Modell 2 der Aspekt der Führung im Sinne von Personalverantwortung in der Region möglich wird, die sich sowohl auf die hauptamtlich Mitarbeitenden wie auch auf die Pfarrer bezieht. Ebenso wird die Umsetzung des Subsidiaritätsprinzips in diesem Modell als verwirklicht eingeschätzt und in einigen Fällen wird dies auf die Umsetzung der Leitlinien generell bezogen. Darüber hinaus wird in diesem Modell die Wertschätzung ehrenamtlichen Engagements als verwirklicht gesehen, in dem Partizipation und Verantwortungsübernahme möglich wird.

Angesichts der tiefgreifenden Veränderungen, die dieses Modell in den Augen vieler Teilnehmenden darstellt, werden auch Befürchtungen geäußert und es wird von einem Paradigmenwechsel gesprochen. Sorgen werden hinsichtlich der Beteiligung von Ehrenamtlichen an Leitungsaufgaben geäußert und hier im Hinblick auf Anerkennung durch die Priester und mögliche Überforderungen an Zeit und Möglichkeit von Ehrenamtlichen in dieser Funktion.

Es kann festgehalten werden, dass die verantwortungsvolle Rolle, die Ehrenamtliche in Leitungsfunktionen erfüllen können, noch den Teilnehmenden noch undeutlich ist. Ihre Realisierbarkeit in der Praxis wird zurückhaltend beurteilt. Gleichzeitig wird das innovative Potenzial im Modell 2 gesehen und durchweg für gut befunden.

Kategorie: Innovation

10 Datensätze:

RF-M2AE-C-13; RF-M2AE-C-17; RF-M2AE-C-35; RF-M2AE-C-51; RF-M2AE-C-59; RF-M2AE-H-32, RF-M2EH-C-04; RF-M2EH-C-46; RF-M2EH-H-06; RF-M2EH-H-13

Kategoriebeschreibung

Die Aussagen in den Datensätzen setzen sich mit dem innovativen Potenzial dieses Modells auseinander.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

In den Hinweisen in den Datensätzen, die das innovative Potenzial des Modells 2 sehen, werden die Anregungen die Pfarreien, die durch Regional- und Fachzentren erzeugt werden können, angesprochen als auch die Möglichkeit Veränderungen und Diversität der Arbeit zu fördern.

Es wird aber auch die Meinung geäußert, dass das innovative Potenzial des Modells 2 zu klein ist.

Es werden keine konkreten Hinweise, wie das innovative Potenzial des Modells 2 noch gesteigert werden kann, in den Datensätzen finden lassen, kann eine Betonung der Innovation im Modell in einem beschreibenden Text des Modells sie besser hervortreten lassen.

Kategorie: Interne Vernetzung

27 Datensätze:

RF-M2AE-C-03; RF-M2AE-C-19; RF-M2AE-C-42; RF-M2AE-C-46; RF-M2AE-C-48; RF-M2AE-C-54; RF-M2AE-C-61; RF-M2AE-H-05; RF-M2AE-H-13; RF-M2AE-H-39; RF-M2AE-H-40; RF-M2AE-H-53; RF-M2AE-H-59; RF-M2AE-H-80; RF-M2EH-C-01; RF-M2EH-C-02; RF-M2EH-C-22, RF-M2EH-C-38; RF-M2EH-C-43; RF-M2EH-C-60; RF-M2EH-H-01; RF-M2EH-H-02; RF-M2EH-H-30; RF-M2EH-H-32; RF-M2EH-H-38; RF-M2EH-H-42; RF-M2EH-H-49

Auswertung der Rückmeldungen zu Modell 2

Kategoriebeschreibung

Die Aussagen, die dieser Kategorie zugeordnet wurden, thematisieren die internen organisatorischen und kommunikativen Verbindungen der Fach- und Regionalzentren untereinander und mit anderen kirchlichen Akteuren.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

Die Vernetzung der kirchlichen Akteure wird in 24 der 27 Datensätze thematisiert. Hier werden mehrfach digitale Kommunikationskanäle gefordert. In jedem Fall aber sind die Kommunikationswege und die -kultur generell eine wichtige inhaltliche Forderung. Damit wird die Hoffnung verbunden, dass die Zusammenarbeit über die Ebene der Zentren hinweg sich verbessert. Aus Kommunikation wird dann Kollaboration, die den Zusammenhalt im Bistum stärkt. Es wird darauf hingewiesen, dass dieses Modell für die Bearbeitung des pastoralen Feldes der Jugendarbeit und die der Jugendverbände gut geeignet sei.

Kritisch wird die Zusammenarbeit zwischen den Regionen und im Bistum gesehen. Die Entwicklung von Eigenleben in den Regionen, das die Bistumsebene außer Acht geraten lässt, wird thematisiert. Darüber hinaus wird ein konkurrierendes Verhalten der Regionen befürchtet.

Der Erfolg der Regional- und Fachzentren wird von der Entwicklung einer guten Kommunikationskultur abgänglich gesehen. Dabei geht es neben den Kommunikationstechniken auch um eine digitale Kommunikationsstruktur, die erfolgskritisch angesehen wird.

Kategorie: Machtverteilung und -kontrolle

14 Datensätze:

RF-M2AE-C-01; RF-M2AE-C-15; RF-M2AE-H-29; RF-M2EH-C-05; RF-M2EH-C-29; RF-M2EH-C-36; RF-M2EH-C-37; RF-M2EH-C-41; RF-M2EH-C-49; RF-M2EH-C-51, RF-M2EH-H-04; RF-M2EH-H-28; RF-M2EH-H-53; RF-M2EH-H-77

Kategoriebeschreibung

In dieser Kategorie wurden Aussagen zusammengefasst, die Hinweise auf Probleme oder Merkmale der Machtverteilung und -kontrolle im Modell 2 geben.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

In den Datensätzen ist eine positive Bewertung der Umsetzung von mehr Machtverteilung und auch von ihrer Kontrolle zu sehen. Insbesondere die Beteiligung von Nicht-Klerikern an Entscheidungen wird durchweg positiv bewertet. Es finden sich jedoch auch Warnungen in den Datensätzen, dass die Regionen dazu missbraucht werden, sich „unabhängig“ von Limburg zu machen.

Kategorie: Nutzer*innenorientierung

49 Datensätze:

RF-M2AE-C-05; RF-M2AE-C-06; RF-M2AE-C-09; RF-M2AE-C-27; RF-M2AE-C-28; RF-M2AE-C-30; RF-M2AE-C-31; RF-M2AE-C-35; RF-M2AE-C-27; RF-M2AE-C-33; RF-M2AE-C-36; RF-M2AE-C-37; RF-M2AE-C-38; RF-M2AE-C-39; RF-M2AE-C-60; RF-M2AE-C-62; RF-M2AE-C-63; RF-M2AE-H-03; RF-M2AE-H-06;; RF-M2AE-H-07; RF-M2AE-H-10; RF-M2AE-H-14; RF-M2AE-H-16; RF-M2AE-H-22; RF-M2AE-H-33; RF-M2AE-H-34; RF-M2AE-H-36; RF-M2AE-H-38; RF-M2AE-H-52; RF-M2AE-H-71; RF-M2AE-H-74; RF-M2AE-H-78; RF-M2AE-H-82; RF-M2AE-H-84; RF-M2AE-H-86; RF-M2EH-C-11; RF-M2EH-C-15; RF-M2EH-C-30; RF-M2EH-C-34; RF-M2EH-C-39; RF-M2EH-C-40; RF-M2EH-C-44; RF-M2EH-C-53; RF-M2EH-C-54; RF-M2EH-H-08; RF-M2EH-H-12; RF-M2EH-H-24; RF-M2EH-H-46; RF-M2EH-H-62

Kategoriebeschreibung

Die Aussagen dieser Kategorie nehmen die Perspektive deren in den Fokus, die von Fachzentren und Regionalzentren als Nutzer*innen angesprochen oder profitieren sollen.

Auswertung der Rückmeldungen zu Modell 2

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

Mit den Regionalzentren wird eine größere Nähe zu den Nutzer*innen verbunden, was durchweg als positives Element des Modells 2 gewertet wird. Mit dieser Nähe wird eine bessere Erreichbarkeit der Kirche für die Nutzer*innen verbunden und damit eine stärkere Wirkung kirchlichen Engagements in die Region. Nicht nur die Nutzer*innen profitieren nach Ansicht einiger Teilnehmenden, sondern auch die Pfarreien, die entsprechend ihrer jeweils eigenen Situation besser in Ihrer Aufgabe unterstützt werden können.

Mit fast ebenso vielen Hinweisen wird die Nähe der Regionalzentren zu den Menschen in Frage gestellt. Es wird demnach eine besondere Aufgabe bei der Planung der Regional- und auch der Fachzentren sein, ihre Anzahl und Ansprechbarkeit so zu bemessen, dass die in fast allen Hinweisen hoch eingeschätzte Bedeutung der Nähe, erreicht wird.

Kategorie: Organisation Fachzentrum und Kreisverantwortliche

6 Datensätze:

RF-M2AE-H-15; RF-M2AE-H-20; RF-M2AE-H-25; RF-M2EH-H-11; RF-M2EH-H-27; RF-M2EH-H-48

Kategoriebeschreibung

Diese Kategorie wird bei Modell 2 genutzt, das sich auch zu diesem Modell Datensätze finden, die sich explizit mit Fachzentren beschäftigen.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

Die Beiträge befassen sich mit drei Fragestellungen:

- Welche Fachzentren wird es geben?
- Wo werden sie angesiedelt sein?
- Welche Themen werden von Fachzentren angeboten.

Es wird in der Darstellung der Fachzentren um Antworten zum Prozess der Themen und der Ortsfindung der Fachzentren gehen müssen, um dem in den Datensätzen dieser Kategorie geäußerten Bedürfnis nach Information gerecht werden zu können.

Kategorie: Organisation Regionalzentrum

29 Datensätze:

RF-M2AE-C-58; RF-M2AE-H-07; RF-M2AE-H-08; RF-M2AE-H-09; RF-M2AE-H-12; RF-M2AE-H-18; RF-M2AE-H-19; RF-M2AE-H-23; RF-M2AE-H-42; RF-M2AE-H-47; RF-M2AE-H-49; RF-M2AE-H-50; RF-M2AE-H-54; RF-M2AE-H-57; RF-M2AE-H-60; RF-M2AE-H-61; RF-M2AE-H-62; RF-M2AE-H-63; RF-M2AE-H-65; RF-M2AE-H-69; RF-M2AE-H-72; RF-M2AE-H-75; RF-M2EH-C-14; RF-M2EH-H-23; RF-M2EH-H-35; RF-M2EH-H-57; RF-M2EH-H-76; RF-M2EH-H-78; RF-M2EH-H-79

Kategoriebeschreibung

In diese Kategorie wurde alle Datensätze zugeordnet, die sich mit der Organisation der Regionalzentren im weitesten Sinne befassen.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

Mit den Regionalzentren wird die Hoffnung verbunden, dass sie die Besonderheiten einer Region gut abbilden und in ihrer Arbeit berücksichtigen können. Dementsprechend wird nach Kriterien gefragt, wie Regionen definiert, wie Personal zugeordnet wird und in welchem Verhältnis sie zu den Fachzentren stehen.

Eine positive Einschätzung gibt es in einem Datensatz zur zeitlichen Begrenzung der Amtszeit eines Regionalteams und ebenso wird die Frage nach der rechtssicheren Einrichtung von Teamleitungen gestellt.

Auswertung der Rückmeldungen zu Modell 2

In der Gesamtdokumentation der Ergebnisse werden Antwortmöglichkeiten auf die gestellten Fragen angeboten, die in einer weiteren Modelldarstellung übernommen werden sollten.

Kategorie: Synodalität

20 Datensätze:

RF-M2AE-C-22; RF-M2AE-C-23; RF-M2AE-C-34; RF-M2AE-C-28; RF-M2AE-C-40; RF-M2AE-C-41; RF-M2AE-C-67; RF-M2AE-H-21; RF-M2AE-H-37; RF-M2AE-H-79; RF-M2EH-C-07; RF-M2EH-C-13; RF-M2EH-C-21; RF-M2EH-C-26, RF-M2EH-C-27; RF-M2EH-C-47; RF-M2EH-H-19; RF-M2EH-H-29; RF-M2EH-H-40; RF-M2EH-H-70

Kategoriebeschreibung

Die Beiträge in dieser Kategorie thematisieren die synodalen Aspekte des Modells 2.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

In der Mehrzahl der Datensätze werden die synodalen Merkmale dies Modells 2 positiv hervorgehoben. Ein Hinweis ist zu erwähnen, der das „Gegenüber von Amt und Mandat“ als nicht abgebildet sieht. Dies scheint im Hinblick auf die synodale Verfasstheit ein zu bearbeitender Punkt im Modell 2 zu sein.

Kategorie: Vernetzung im außerkirchlichen Raum

24 Datensätze:

RF-M2AE-C-14; RF-M2AE-C-20; RF-M2AE-C-25; RF-M2AE-C-26, RF-M2AE-C-29; RF-M2AE-C-32, RF-M2AE-C-33; RF-M2AE-C-36, RF-M2AE-C-30, RF-M2AE-C-45, RF-M2AE-C-56, RF-M2AE-C-65, RF-M2AE-C-69, RF-M2AE-H-04, RF-M2AE-H-11, RF-M2AE-H-17, RF-M2AE-H-83, RF-M2EH-C-42, RF-M2EH-C-52, RF-M2EH-C-57, RF-M2EH-H-09, RF-M2EH-H-47, RF-M2EH-H-71, RF-M2EH-H-72

Kategoriebeschreibung

Unter diese Kategorie wurden alle Beiträge gefasst, die sich mit der Vernetzung in den Raum außerhalb der Kirchen geschäftigen, also in den Raum der lokalen und regionalen Politik, der Vereine u.a.

Zusammenfassung der Aussagen - Trendableitung

Hinsichtlich der Vernetzung in den außerkirchlichen Raum hinein, werden die Regionalzentren in der Mehrzahl der Beiträge positiv eingeschätzt. Ihre regionale Ansprechbarkeit wie auch die Zusammenarbeit werden hervorgehoben. Als herausfordernd wird die Profilbildung einer Region betrachtet, da die Bezirke in dieser Hinsicht als nicht erfolgreich angesehen werden. Dementsprechend wird betont, dass die Region als weiterer kirchlicher Player „vor Ort“ neben den Pfarreien etabliert werden möge.

Die Region wird als positives Element begriffen. Sie zu profilieren, damit sie eine eigene Wirkung entfalten kann, wird in einigen Beiträgen als herausfordernde Aufgabe bezeichnet.